Permalink: http://gams.uni-graz.at/o:via.2422

Caes. Gall. 8,36,5

Titel	Der Gallische Krieg
Autor	Caius Julius Caesar
Zeitangabe	1. Jh.v.Chr.
Originaltext	confestim cohortes undique impetum faciunt omnibus que aut interfectis aut captis magna praeda potiuntur.
Quelle	G. Dorminger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Gallische Krieg, 1981
Übersetzung	Sofort griffen die Kohorten von allen Seiten an. Die Feinde wurden sämtlich niedergehauen oder gefangengenommen, […].
Quelle der Übersetzung	G. Dorminger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Gallische Krieg, 1981
Beschreibung	Nach dem Überfall auf den Getreidetransport erfährt Caninius, dass das Lager des Drappes in der Nähe liegt und unbefestigt ist, nach Art der Barbaren. Er führt die Legion an das Lager heran und als die Germanen und römischen Reiter (Spähtrupps) das Feldzeichen sehen, beginnen sie den Kampf umgehend.
Kategorie	Krieg : Kampfhandlungen
Qualität	Historisch
Schlagwort	Ermordung, Gefangene
BearbeiterIn	Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz